

Ringer-Bezirksliga Saison 2008/2009 (1)

SV Dürbheim – KSK Furtwangen II

24:13

Ihre derzeit gute Verfassung demonstrierten die SVD-Ringer am Freitagabend in eindrucksvoller Manier. Vor rund 120 Zuschauern besiegten sie den starken Aufsteiger vom KSK Furtwangen II etwas unerwartet deutlich mit 24:13 Punkten und hielten somit den Kontakt zur Tabellenspitze. Dabei hatte es erstmals in dieser Saison einen Rückstand zum Auftakt gegeben. Fliegengewichtler Pascal Mattes fand gegen den cleveren Fabian Kirner kein adäquates Mittel und musste sich knapp mit 0:3 Punkten geschlagen geben. Perfekt war einmal mehr der Auftritt von Routinier Anton Zepf im Schwergewicht. Gegen Tobias Baier stand er in der ersten Runde zwar kurzzeitig vor einer Schulterniederlage, doch danach war sein technischer Überlegenheitssieg nicht mehr in Gefahr. Nach der kampfflosen Vier durch Mathias Zepf konnte Hans-Peter Zepf die Führung weiter ausbauen, sein Schultersieg gegen den körperlich deutlich unterlegenen Thomas Baier in Runde drei war fast abzusehen. Den besten Kampf des Abends sahen die Zuschauer zwischen Michael Dreher (66 kg F) und dem bis dato unbesiegten Benny Jöhnk. Der Furtwangener legte eiskalt los und führte nach zwei Runden mit 0:7 und 0:1 Punkten. Doch danach hatte er sein Pulver verschossen. Michael Dreher bearbeitete ihn konsequent und setzte ihm immer mehr zu. Logische Folgerung waren die Rundengewinne drei und vier. In der entscheidenden Runde hatte Dreher immer noch Reserven und schulterte den völlig ausgepumpten Schwarzwälder unter dem tosenden Beifall der Fans. Eine gute Leistung bot Andreas Mattes (84 kg G) gegen Gennadi Tomaschewski. Zwar musste er eine Niederlage einstecken, doch kam er durch gelungene Aktionen selber zu einigen Punkten. Gegen den groß gewachsenen Michael Haaga fand Dominik Mattes (66 kg G) zunächst kein Mittel um selber punkten zu können. Erst in der dritten Runde kam er besser in den Kampf, musste aber diese unglücklich mit 2:2 Punkten abgeben. Nach der 0:3 Punktniederlage von Arthur Kern (84 kg F) roch der Aufsteiger wieder Lunte und wollte den Kampf noch einmal drehen. Doch im vorletzten Kampf machte ihnen Martin Brugger (74 kg F) einen Strich durch die Rechnung. Bereits mit der ersten Griffaktion kam er zum umjubelten Schultersieg und stellte vorzeitig den Gesamtsieg sicher. Bedeutungslos war somit der Schultersieg von Coach Patrick Kupferschmid, der das Endergebnis von 24:13 Punkten besiegelte. Kampfleiter Michael Maczek (ASV Nendingen) zeigte eine hervorragende Leistung.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erstgenannt):

- 55 kg (F): Pascal Mattes – Fabian Kirner 0:3 (Punktniederlage mit 0:2/0:1/0:1).
Stand: 0:3
- 120 kg (G): Anton Zepf – Tobias Baier 4:0 (Überlegenheitssieg mit 5:3/8:3/6:0).
Stand: 4:3
- 60 kg (G): Mathias Zepf wird für Dürbheim kampfflos Sieger.
Stand: 8:3
- 96 kg (F): Hans-Peter Zepf – Thomas Baier 4:0 (Schultersieg in Runde drei durch Beinsteller beim Stand von 6:1/5:2/4:0).
Stand: 12:3
- 66 kg (F): Michael Dreher – Benny Jöhnk 4:0 (Schultersieg in Runde fünf durch Hammerlock beim Stand von 0:7/0:1/1:0/4:0/2:0).
Stand: 16:3

- 84 kg (G): Andreas Mattes – Gennadi Tomaschewski 0:4 (Schulterniederlage in Runde drei durch Untergriff beim Stand von 1:8/3:10/3:5).
Stand: 16:7
- 66 kg (G): Dominik Mattes – Michael Haaga 0:3 (Punktniederlage mit 0:4/0:5/2:2).
Stand: 16:10
- 84 kg (F): Arthur Kern – Simon Fengler 0:3 (Punktniederlage mit 2:3/0:3/0:2).
Stand: 16:13
- 74 kg (F): Martin Brugger – Urs Braun 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch Doppelnelson beim Stand von 6:0).
Stand: 20:13
- 74 kg (G): Patrick Kupferschmid – Patrick Kromer 4:0 (Schultersieg in Runde eins durch Hüftschwung beim Stand von 3:0).

Endstand: 24:13

Patrick Kupferschmid (pk)